Evangelisches Gemeindeblatt

März April Mai 2018

Region Eisenberg

Inhalt

Andacht

Es ist vollbracht ! _____ 3

Thema

Die Karwoche und Ostern _____ 4

Nachrichten

Turmuhr- und Glockenrestaurierung, Waldgottesdienst, Hoffest, GD am Werktag _5
Gemeindefahrten, Himmelfahrt, Kinder-bibelwoche, BFD, Weiterbildung _____6
Dank, Talentesuche, Junge Gemeinde_____7
Regionalgruppe, Fürbitte, Hospizkurs _____8
Konfirmation, Sternsinger, Bläsergruppe ___9

Gottesdienste und Kalender

Regionale Gottesdienste für alle, Saasa, Hainspitz, Thiemendorf, Etzdorf, Crossen __10
Silbitz, Rauda, Hartmannsdorf, Caaschwitz, Seifartsdorf, Petersberg, Buchheim, Tünschütz _____ 11
Königshofen, Lindau, Dothen, Gösen, Großhelmsdorf, Walpernhain, Hainchen, __ 12
Eisenberg _____ 13+14

Informationen

Termine für Kinder und Jugendliche Lebensstationen _____ 15

Kirchenmusik

Es war bei ihm fürwahr kein Scherz ____ 16
Konzertkalender, Musikalische Gruppen ___ 17

Ansprechpartner, Bank etc.

Adressen und Bankverbindungen _____ 18
Alle Gottesdienste im Überblick _____ 19

Impressum

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Buchheim, Caaschwitz, Crossen, Dothen, Eisenberg mit Saasa, Etzdorf, Großhelmsdorf, Gösen, Hainchen, Hainspitz, Hartmannsdorf, Königshofen, Lindau-Rudelsdorf, Petersberg, Rauda, Seifartsdorf, Silbitz, Thiemendorf, Tünschütz und Walpernhain

Kirchenbüro: Markt 11, 07607 Eisenberg,
Tel. 036691-25110, Pfarramt.Eisenberg@gmx.de

Redaktion: Ulrich Katzmann, Christina Katzmann, Arnd Kuschmierz, Ulrike Magirius-Kuchenbuch, Philipp Popp
Endredaktion: Heiko Kertscher

Titelbild: Superintendent Arnd Kuschmierz
Sternsinger, Seite 9, Foto: Toni Sauer
Fotos Seite 2,4,6 N. Schwarz,
GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss: 10. Februar 2018

Das Evangelische Gemeindeblatt unserer Kirchgemeinden im neuen Format haben Sie nun schon einmal bekommen. Pastorin Gommel hat es für uns entworfen und das erste auch gestaltet. Das neue Gemeindeblatt, das Sie nun in Händen halten, hat dankenswerterweise Heiko Kertscher zusammengestellt. Das ist eine sehr zeitraubende und komplizierte Sache, alle Beiträge in das Format einzupassen, Daten und geistlichen Worte, Informationen, Namen usw. an die richtige Stelle zu setzen und zu sehen, dass nichts fehlt. Es wäre schön, wenn Sie dem Redakteur Mut machen und sagen, was gut gelungen ist. Und natürlich sind wir auch für freundliche Verbesserungsvorschläge immer dankbar.

Sie können sich auch gern beteiligen, indem Sie uns von den Ereignissen in ihren Kirchgemeinden Fotos zusenden.
Damit wir Feste und schöne Erlebnisse in Bild und Farbe vor Augen haben, würden wir uns sehr freuen, wenn uns Ehrenamtliche mit Wortbeiträgen und/oder bei der Gestaltung des Gemeindeblattes unterstützen.
Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kirchenbüro:

pfarramt.eisenberg@gmx.de

Ulrike Magirius-Kuchenbuch

Puh! Endlich geschafft! – Das Haus steht…; das letzte Puzzleteil ist an seinem Platz…; die Hausarbeit, das Tagewerk oder das von langer Hand geplante Projekt – es ist fertig! „Es ist vollbracht!"
Ein gutes Gefühl, etwas geschafft zu haben. Der erlösende Satz, voller Erleichterung ausgestoßen: „Es ist vollbracht!" - So kennen wir das, wenn sich die Mühen gelohnt haben und das, was einen lange beschäftigt hat, endlich zu einem guten Abschluss gekommen ist. Dann ist der Tag gerettet und die Welt ist im Lot. Und es ist wie ein Aufatmen, ein Stoßseufzer der Erleichterung: „Es ist vollbracht!"

„Es ist vollbracht!" – so zitiert der **März-Monatsspruch** Jesus. Am Ende dieses Monats feiern wir den Karfreitag. Jesus hat diese Worte am Kreuz mit dem letzten Atemzug ausgehaucht – „und neigte sein Haupt und verschied", so berichtet es uns der Evangelist Johannes (Johannes 19,30).
Es sind letzte Worte. Und es schwingt keine Erleichterung darin und schon gar kein Triumph! Es sind Worte, die von Leiden, Schmerz und Qualen begleitet sind.
Dabei war Jesus doch kurz vorher noch im Triumphzug nach Jerusalem eingezogen. Die Menschen hatten ihm zugejubelt. Die Freunde Jesu, die ihm auf dem Weg nach Jerusalem begleiteten, gingen mit stolzgeschwellter Brust neben ihm her. Und manch einer wird sich gedacht haben: „Ja, jetzt wird es sich vollenden! Die Verheißungen der Propheten werden in Erfüllung gehen. Endlich sind wir wieder wer – und Jesus ist unser Anführer. Ja, er wird der König Israels sein!"

Und dann, kurze Zeit später, hängt Jesus am Kreuz – verhöhnt, verspottet und geschlagen – dem qualvollen Kreuzestod ausgeliefert! Dann endet sein Leben – und Jesu letzte Worte sind: „Es ist vollbracht!"
Das ist so ganz anders als das, was wir uns unter „Erfolgsgeschichten" vorstellen! Aber Jesus kommt doch zu dem überraschenden Schluss: „Es ist vollbracht!"
Am Anfang haben wir überlegt, wie bei uns „Erfolg" aussieht. Aber nach Gottes Maßstäben kann das ganz anders gehen! – Gott sieht unsere Welt, die sich von ihm abwendet. Da sind Menschen, die sich selber stark fühlen, die scheinbar keinen Gott brauchen. Und da ist die Not, da ist der Hass, die Selbstüberschätzung, da sind Terror und Krieg.
Und Gott sagt: „Ich nehme euch diese Last ab und trage sie selber." Jesus ist gestorben, wie es der Prophet Jesaja bereits Jahrhunderte vorher gesagt hat: *„Die Strafe liegt auf ihm, auf dass wir Frieden hätten, und durch seine Wunden sind wir geheilt."*
„Es ist vollbracht!" – Jesus hat den Weg zu Gott wieder frei gemacht. Wenn wir uns ihm anvertrauen, haben wir Frieden mit Gott und können unter seinem Segen leben – getröstet und gestärkt.
Das wurde schließlich an Ostern bestätigt – als Jesus auferstanden ist, zu einem neuen, ewigen Leben!

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Osterfest.

Ihr

Mit Jesus auf dem Weg - die Karwoche und Ostern

Bald schon wieder feiern wir das älteste und wichtigste Feste der Christenheit – Ostern. Alle Evangelien erzählen davon: Vom Einzug und Jubel in Jerusalem. Vom Abschied, als Jesus mit seinen Jüngern Abendmahl feierte. Wie er verraten wurde, verlassen verhört und verurteilt. Und am Ende am Kreuz starb. Und dann waren da Frauen, die von Ferne zugesehen hatten, nun zum Grab unterwegs, um ihm einen letzten Liebesdienst zu erweisen und ihn zu salben. Und dann nahm die Geschichte von Gott her eine ganz andere Wendung. Plötzlich und unerwartet war der Tote und Totgeglaubte lebendig, war der Tod mit seinem Latein am Ende. „Er lebt!", sagen Engel. Und sie sehen ihn, begegnen ihm selbst. Es ist unglaublich – im wahrsten Sinne des Wortes. Die Jünger glauben den Frauen nicht. Sie müssen es selbst erleben, wieder und wieder, denn auch wenn sie es gesehen haben. Es braucht Zeit, um anzukommen. Die Umgebung hat es gemerkt: Die Verzweifelten und Traurigen wurden fröhlich. Voller Zuversicht und Vertrauen und Hoffnung erzählten sie allen, die es hören wollten davon. Die Evangelisten wollten, dass sich Menschen auf den Weg machen, sich selbst wiederfinden in diesen Geschehnissen. Und ihnen sind die Christen aller Zeiten gefolgt, haben die Karwoche und Ostern gefeiert: Am Palmsonntag mitgejubelt, weil der

Friedenskönig einzieht und nun wirklich zu werden scheint, was ich schon immer gehofft habe: Gerechtigkeit, die Mächtigen ihre Grenzen weist, Gottes Nähe für die Armen. Am Gründonnerstag erlebt man, dass Jesus beim Abschied verspricht: Er ist unter uns, wo immer wir Brot und Wein teilen.

Am Karfreitag ihm auf dem Leidensweg gefolgt, hinaus in den Garten, wo Jesus kämpft und einwilligt, dass Gottes Wille sich nicht mit Gewalt durchsetzen lässt, sondern nur, indem Gott sich mitten hineinbegibt in die Ungerechtigkeit der Menschen. Verraten und verkauft wird er, verlassen und verspottet, verurteilt und ans Kreuz gebracht. Ohnmächtig und traurig stehen auch wir da, von Ferne. Oder enttäuscht, weil sich doch nichts wirklich ändert, die großen Hoffnungen umsonst waren. Am Karsamstag sitzen wir noch mitten im Dunkel.

Da wird eine Kerze hineingetragen, die vielen Lichter entzündet, der Osterjubel gesungen, die Glocken geläutet. „Er ist nicht hier, er ist auferstanden!", sagen die Engel den Frauen. Wir hören das Unerhörte, das Unglaubliche, wieder und wieder. - Am Ostersonntag, am Ostermontag, alle Sonntage der Osterzeit, damit wir glauben, damit wir erfahren: Die Hoffnung ist nicht am Ende, es gibt etwas, was den Tod, den Hass, die Härte, die Ungerechtigkeit durchbricht. Gott selbst und sein Leben.
Vielleicht haben Sie Lust, sich auf den Weg zu machen. Es ist auch eine Gelegenheit, andere Kirchen und Gemeinden zu besuchen. Kommen Sie zum Palmsonntagsgottesdienst nach Eisenberg oder Gösen! Seien Sie dabei beim Tischabendmahl am Gründonnerstag in Eisenberg, Thiemendorf oder Lindau! Besuchen Sie einen der vielen verschiedenen Karfreitagsgottesdienste! Erleben Sie die Osternacht - in Eisenberg, Buchheim oder Crossen. Feiern Sie einen der verschiedenen Ostergottesdienste mit, am Ostersonntag oder am Ostermontag!

Ulrike Magirius-Kirchner

Turmuhr und Glockenrestaurierung Kirche Caaschwitz

Seit mehr als einem Jahr steht die die Turmuhr der Kirche in Caaschwitz still. Obwohl die Menschen wahrscheinlich nicht mehr wie in früheren Zeiten auf die Anzeige der Zeit am Kirchturm angewiesen sind, wird die Uhr doch wahrgenommen und von vielen Menschen geschätzt. Die von der Turmuhrenfabrik F.W. Weule aus Bockenem gefertigte und im Jahr 1925 eingebaute Turmuhr bedurfte nun einer dringenden Restaurierung. Bei den eingehenden Untersuchungen wurde darüber hinaus festgestellt, dass die Aufhängungen der drei im Jahre 1921 eingebauten Glocken nicht mehr sicher sind. Der angebotene Kostenumfang für die Restaurierungsarbeiten belief sich auf ca. 20.000 €. Gemeinsam mit Bürgermeister Dieter Dröse, dem Gemeindekirchenrat Caaschwitz und dem Kirchenkreis wurde ein Finanzierungskonzept erstellt. Es wurden Lottomittel in Höhe von 5000 € eingeworben. Die Kirchgemeinde Etzdorf gewährte einen zinslosen Zwischenkredit. Der Gemeindekirchenrat initiierte einen Spendenaufruf im Ort. Familie Sieler eröffnete einen Zugang zu einer Crowdfunding-Plattform unter dem Motto „Zusammen Gutes tun" der Evangelischen Bank. Wir waren überwältigt am Ende ein Spendenergebnis von 12.133 € verzeichnen zu können. Dies ist ein Zeichen dafür, was möglich ist, wenn das Interesse da ist und alle Beteiligten gut zusammen wirken. Allen, die sich dafür engagiert und gespendet haben, sei an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön gesagt. Momentan werden von der Firma Turmuhren & Glocken Willing aus Gräfenhain die Restarbeiten ausgeführt. Am **Samstag, den 17. März 2018** feiert die Kirchgemeinde um 14.00 Uhr anlässlich der Wiederinbetriebnahme von Uhr und Glocken einen Dankgottesdienst.

Werktagsgottesdienste in Königshofen

Wir probieren etwas Neues:

Mitten in der Woche - Gottesdienst feiern und zur Ruhe kommen am:

Mittwoch, den 14. März, um 18.00 Uhr und

Mittwoch, den 02. Mai, um 18.00 Uhr.

Waldgottesdienst im Seifartsdorfer Grund

Seit Jahren kommen viele Menschen im Juni in den Seifartsdorfer Grund, um gemeinsam einen Gottesdienst zu feiern. Es ist ein besonderes Erlebnis inmitten der Natur miteinander zu singen, zu beten und Gottes Wort zu hören. Bläser der Posaunenchöre Caaschwitz, Thiemendorf und Eisenberg gestalten diesen Gottesdienst musikalisch. Es ist berührend, wenn die Musik von der Waldlichtung aus weit über die Wiesen des Seifartsdorfer Grundes klingt, wenn Pfarrer Habicht zum guten Schluss das Alphorn erklingen lässt. Und es ist immer eine fröhliche Gemeinschaft, wenn die Kirchgemeinde nach dem Gottesdienst zu Fettbroten und Getränken einlädt. Der diesjährige Waldgottesdienst findet am **Sonntag, den 10. Juni,** um 16.00 Uhr statt.

Hoffest in Etzdorf

Einmal im Jahr herrscht in Etzdorf der Ausnahmezustand. Zum alljährlichen Hoffest sind Tausende in Etzdorf unterwegs, wenn das Hoffest der Agrargenossenschaft angesagt ist. Händler, Vereine, Chöre, Kindergärten und Schulen gestalten ein abwechslungsreiches Programm. Die Agrargenossenschaft präsentiert sich mit ihrem Leistungsangebot. Die Kirche ist am Haupttag des Hoffestes, am 16. Juni als Ort der Besinnung und des Innehaltens offen. Zum Auftakt des Hoffestes lädt die Kirchgemeinde wie in jedem Jahr am Vorabend zu einem Konzert in die Kirche ein. In diesem Jahr gestalten Sara und Tobias Mengs gemeinsam mit dem Crossener Frauenchor einen Liederabend über Robert Schumann, dessen Großvater Pfarrer in Etzdorf war. Am Sonntagvormittag feiern wir einen Festgottesdienst in der Scheune der Agrargenossenschaft. Dieser Gottesdienst wird vom Heidechor Königshofen und dem Posaunenchor Thiemendorf musikalisch gestaltet. Das Fest wird dann im Anschluss mit einem Frühschoppen zu Klängen des Posaunenchores ausklingen. Das Konzert zum Hoffest findet am **Freitag, den 15. Juni 2018,** um 18.00 Uhr in der Etzdorfer Kirche statt. Den Festgottesdienst feiern wir am **Sonntag, den 17. Juni 2018,** um 10.00 Uhr in der Festscheune der Agrargenossenschaft.

Gemeindefahrt mit Pfarrer Habicht

Auch im Jahr 2018 bietet Pfarrer i.R. Habicht an, mit ihm gemeinsam zu verreisen. Die Fahrt soll vom **21. bis 28. Juli** nach **Suhl** führen.

Übernachtet wird im Michel Hotel mitten in der Altstadt. Die Haupteinkaufsstraße (die auch in Suhl Steinweg heißt) liegt vor der Nase, und auch die beiden Stadtkirchen Kreuzkirche und Hauptkirche St. Marien. Die Reise kostet 475€ pro Person im Doppelzimmer und 545 € im Einzelzimmer.

Informationen:
Klaus Habicht, 036691 45736
Anmeldungen:
Kirchenbüro 036691 25110

Eisenberger Gemeindefahrt zum Weltkulturerbe Orgelbau

Die diesjährige Eisenberger Gemeindefahrt am **Samstag, den 24. März,** führt uns zur Orgelbauwerkstatt der Firma Kutter nach Friedrichroda und zu einem Kurzkonzert in die Jenaer Friedenskirche. Der Reisebus fährt um 9.00 Uhr am Eisenberger Krankenhaus ab und hält danach noch am Tonteich, am Busplatz und in der Jenaer Straße. In Friedrichroda wird uns Orgelbaumeister Bernhard Kutter anhand unserer englischen Orgel, die bei ihm lagert, und am Beispiel eines anderen kurz vor Auslieferung stehenden englischen Instrumentes einige spannende Einblicke in den Alltag eines Orgelbauers geben können. Orgelbau und Orgelmusik sind ja seit Dezember 2017 in die Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen worden. Nach dem Mittagessen im Brauhaus Friedrichroda fahren wir nach Jena, wo Zeit zum Stadtbummel und Kaffeetrinken ist. Um 17.00 Uhr treffen wir uns in der Friedenskirche zu einem abschließenden Orgelkonzert. Dort steht ein romantisches Instrument aus derselben Zeit, wie unsere englische Orgel: Die Sauer-Orgel von 1910. Unter dem Motto „Vesper Melodies" sind Werke von Charles Villiers Stanford und englische Abendlieder zu hören. Gegen 18.30 Uhr sind wir wieder zurück in Eisenberg. Der Kostenbeitrag inklusive Mittagessen beträgt 30 € pro Person. Interessierte aus den Dörfern dürfen natürlich auch mitkommen – auch in Crossen, Tünschütz, Lindau und Caaschwitz stehen ja romantische Instrumente aus der Zeit der Jahrhundertwende. Anmeldung im Kirchenbüro (036691-25110) oder bei Kantor Philipp Popp (036691-238668).
Nur noch 12 Plätze frei!

Christi Himmelfahrt für Jung und Alt

Die Ev.- Luth. Kirchgemeinde Eisenberg und das Diakoniezentrum Bethesda laden zum gemeinsamen Begehen des Feiertages am **10. Mai 2018** ein, mit allem, was traditionell zu diesem Tag gehört.
Begonnen wird um 10.00 Uhr im Kirchsaal des Diakoniezentrums mit einem Gottesdienst. Während der Predigt wird ein Kindergottesdienst angeboten.
Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu einem bunten Beisammensein im Grünen eingeladen bei Bratwürsten und Getränken, einem Lagerfeuer mit Stockbrot und einem Programm für Kinder.
Bei Regen finden die meisten Veranstaltungen in den Räumen des Diakoniezentrums statt.

Kinderbibelwoche 2018

Die Kinderbibelwoche in Etzdorf wird vom **2. bis 6. Juli** stattfinden. Christina Katzmann sucht wieder Menschen die gern mitmachen. Anmelde-Faltblätter für Kinder liegen in den Gemeinden aus oder können angefordert werden. Erwachsene und Jugendliche können sich bei Frau Katzmann als Mitarbeiter anmelden.

Weiterbildung für Ehrenamtliche: Gottesdienste ohne Pfarrer gestalten

Zu einem Abend unter diesem Thema laden Christina und Pfarrer i.R. Uli Katzmann am **Samstag, dem 5. Mai** von 17 bis 20 Uhr ins Pfarrhaus nach Etzdorf ein. Anmeldung bitte im Büro des Kirchenkreise oder bei Christina Katzmann - siehe Seite 18.

BFD-Mitarbeiter gesucht für Kirchenkreis-Archiv

Der Kirchenkreis sucht ab **01.08.2018** wieder 2 Mitarbeiter/innen, die im Bundesfreiwilligendienst (BFD) für das Kirchenkreis-Archiv die Erfassung von Kirchenbüchern durchführen. Erfahrungen mit der Arbeit im Archiv und mit dem Lesen (älterer) Handschriften sind von Vorteil. Interessenten melden sich bitte im Büro Kirchenkreis Tel. 255060 oder

archiv@kirchenkreis-eisenberg.de oder
suptur-buero@kirchenkreis-eisenberg.de

Dank allen, die Weihnachten zu einem schönen Fest gemacht haben

In einem Krippenspiel legen Engel ihre glänzenden Kleider ab und legen sie über Maria und das Kind, und zum Schluss stehen an der Kirchentür die Engel und geben jedem ein Stück dieses Kleides und Glanzes mit nach Hause Auch bei uns haben die vielen Besucher zu Weihnachten Himmelsglanz mitgenommen, wenn auch nicht als Stoffstück: Ihr, liebe Krippenspieler, habt ihn in die Kirchen und Herzen hineingebracht und hineingespielt als Hirten, Engel, Könige, Wirt und Wirtin, Erzähler, Ochse und Esel... Und natürlich braucht es Sie alle, die alles vorbereitet haben: die Krippenspiele eingeübt, die Kirchen vorbereitet, Weihnachtsbaum und Bänke geschmückt, Bühnen und Kulissen gebaut haben... Nicht vergessen seien all die Musiker – Organisten, Posaunenchöre, Chöre... Besonders erwähnen möchte ich dabei noch unsere hoffnungsvollen Nachwuchsorganisten, die in Walpernhain und Lindau, in Königshofen und anderswo zu erleben waren. Ganz vielen Dank Euch allen, Ihnen allen. Und: Nach dem Krippenspiel ist vor dem Krippenspiel. In manchen Orten gibt es nicht mehr viele Kinder, die mitspielen können oder wollen. Man könnte rechtzeitig gezielt auf die Suche gehen. Vielleicht aber gibt es auch Erwachsene oder Jugendliche, die gern einmal spielen würden, allein oder mit den Kindern zusammen. Wenn es in Ihrem Ort ein Krippenspiel geben soll, braucht es weiter Engagierte, denen das wichtig ist.

Musikalische Talente gesucht

Was wäre ein Gottesdienst ohne Musik! Mit musikalischer Begleitung lässt sich besser singen, wird das Herz fröhlich, ist es interessanter. Damit das auch in Zukunft so bleiben kann, suchen wir Kinder und Jugendliche und natürlich auch Erwachsene (auch mit 60 oder 65 Jahren ist man nicht zu alt, ein Musikinstrument zu lernen. – Es gibt da gute Beispiele). Wir suchen natürlich vor allem Menschen, die Klavier spielen können – dann kann man auch, wenn auch ohne Pedal, auf der Orgel spielen.
Aber auch Gitarre ist schön, Trompete oder Saxofon... Bitte meldet Euch bei den Pfarrern oder einem der Mitarbeiter.

Herzlich Willkommen in der JG

Wir sind die JG der Kirchgemeinde in Eisenberg. "JG" steht für Junge Gemeinde und genau das sind wir auch. Eine Gruppe von Jugendlichen im Konfirmationsalter, die sich **jeden zweiten Mittwoch,** 18.30 Uhr am Markt 11 trifft, um den Abend zusammen zu verbringen. Die Freizeitgestaltung ist flexibel und ganz davon abhängig, worauf wir Lust haben, sei es nun: kochen, Filme schauen, Spiele spielen oder einfach nur chillen. Ihr seid herzlich eingeladen unserer Gruppe von ca. zwölf Leuten einen Besuch abzustatten. Natürlich könnt ihr auch Freunde mitbringen, selbst wenn sie nicht konfirmiert sind. Wir haben auch eine Whatsapp-Gruppe ;)
Wir treffen uns bald wieder Ende Februar, also kommt vorbei wenn ihr Lust habt. Bei Interesse und Fragen schickt einfach eine Mail: annalenahabicht@web.de
Wir freuen uns auf euch!

Kleidersammlung für Bethel

Vom **22. bis 25. Mai** findet die nächste Kleidersammlung für Bethel statt.

Abgabestelle: Eisenberg, Markt 11

Bitte die Säcke in den mittelsten Carport im Hof abstellen.

Wir arbeiten zusammen

Seit März 2017 trifft sich eine Regionalgruppe, bestehend aus je einem Vertreter der 21 Kirchgemeinden unserer Eisenberger Region, gemeinsam mit den hauptamtlich Arbeitenden im Verkündigungsdienst zu gemeinsamen Beratungen. Die Idee für diese Gruppe ist auf dem Hintergrund der drastischen Veränderungen in unserem Kirchenkreis bei Kirchenältestentagen in den Jahren 2015/16 entstanden. Die Leitfrage für alle Überlegungen in dieser Gruppe war von Anfang an, wie wir in der gegebenen Situation gemeinsam das kirchliche Leben lebendig gestalten können. Dabei haben wir uns von zwei Grundgedanken leiten lassen. Die Arbeit soll so organisiert werden, dass weder Hauptamtliche noch ehrenamtlich Arbeitende maßlos überlastet werden. Und Kirchgemeinden sollen in ihrer Eigenständigkeit und ihren Initiativen gestärkt werden und doch ein Miteinander in der Region wagen und gestalten. Sechs gemeinsame Sitzungen gab es seit März 2017 bisher. Das ist ein enormer zusätzlicher Zeit und Kraftaufwand für alle Beteiligten. Wurde doch in den Beratungen bisher intensiv über die Themenfelder Seelsorge, Gottesdienst, Besuchsdienst, Verwaltungsstrukturen und Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gesprochen. Es ist beeindruckend wie viele gute Ideen und Impulse aus dieser Gruppe kommen und sozusagen als „Hausaufgabe" in die Gemeinden fließen. Ich bin überzeugt, das wird uns allen zugute kommen. Ein konkretes Ergebnis dieser Arbeit ist bereits das gemeinsame Gemeindeblatt für alle Kirchgemeinden unserer Region. Ein anderes Ergebnis ist die Konzentration und Intensivierung der Verwaltungsarbeit im Kirchenbüro Eisenberg, mit dem Ziel, die Pfarrer und Pfarrerinnen weitgehend von Verwaltungstätigkeiten zu entlasten. Dass es bei diesen Beratungen nicht nur um Sachthemen, sondern in der Folge um ein lebendiges Miteinander geht, zeigt die gelungene Aktion anlässlich des Tages des offenen Denkmals am 11. September 2016, als in unseren 21 Kirchgemeinden ein „Denk mal"- Gottesdienst gefeiert wurde, der vornehmlich von Ehrenamtlichen geleitet wurde. Allen, die sich in diesem uns alle betreffenden Veränderungsprozess in und für unsere Kirchgemeinden engagieren, sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Wenn es uns gelingt das Unsere zu tun, wenn wir die Hoffnung nicht aufgeben und Gott vertrauen, wird es nicht vergebens sein.

Es braucht Ihre Fürbitte

Im Frühjahr 2018 wird die Pfarrstelle Eisenberg–Crossen zur Besetzung ausgeschrieben. Dies geschieht in der Hoffnung, sie baldmöglichst, frühestens im Herbst 2018, besetzen zu können. Beten Sie mit, für einen Pfarrer, eine Pfarrerin – einen Menschen, der in unsere Situation passt und den Gott für uns sieht.

Verabschiedung nach 23 Jahren

Im Büro des Ev.-Luth. Friedhofs und Bestattungsinstitut in Eisenberg hat es einen Wechsel gegeben. Im Gottesdienst am 19. November wurde nach über 23 Dienstjahren die Mitarbeiterin Heidrun Kretzschmar mit allen guten Wünschen in den Ruhestand verabschiedet. Ganz herzlich sei ihr auch hier noch einmal gedankt für allen Einsatz, alle Kraft und alles Einfühlungsvermögen in ihrem Dienst. Als Nachfolgerin begrüßen wir Mandy Schober und wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen.

Befähigungskurs zum Hospizbegleiter

Der Ambulante Hospizdienst des Diakonie-zentrum Bethesda in Eisenberg führt ab März einen neuen Befähigungskurs zum Hospizbegleiter durch. In diesem Kurs, der sich bis in den November erstreckt, bekommen sie in ca. 100 Unterrichts-einheiten das nötige Rüstzeug für die wertvolle Tätigkeit als Hospizbegleiter. Wir beschäftigen uns mit den verschieden Aspekten der Hospiz- und Palliativ-versorgung, mit ethischen und rechtlichen Fragen am Lebensende und üben uns in Kommunikation, Wahrnehmung und Selbstreflektion. Die Themen Krankheit, Sterben, Tod und Trauer werden aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und ihre eigenen Erfahrungen, Erlebnisse und Kompetenzen fließen mit ein. Sie werden somit in die Lage versetzt, schwerstkranke und sterbende Menschen sowie ihren Angehörigen am Lebensende zur Seite zu stehen. Unser Kurs beginnt
am Freitag, den 23. März, 18 - 21 Uhr &
am Samstag, den 24. März, 9 - 16 Uhr
Für weitere Informationen stehe ich ihnen gern zur Verfügung.
Antje Amthor, Koordinatorin
Tel: 036691 49828 oder 0160 7912625

Konfirmation 2018 - Namen der Konfirmanden

Konfirmation am 15. April um 13.30 Uhr in Königshofen

Noah Preußer

Konfirmation am 20. Mai um 10.00 Uhr in Eisenberg

Emeli-Sophy Biedermann
Franziska Much
Jule Baas
Laura Bratke
Luisa Walter
Marie Meinel
Michelle Meinel
Seline Herbach
Daniel Vogt
Jannik Schwarzbach
Johannes Kruse
Marvin Hildebrand
Paul Schob
Sebastian Liebold

Dank an die Sternsinger

An drei Tagen im neuen Jahr waren Kinder und Erwachsene beim ökumenischen Sternsingen unterwegs, um Menschen in ihren Wohnungen, in Schulen, Ämtern, Heimen, Geschäften und Kindergärten zu segnen. Gottes Wort und die Bitte um seinen Segen wurden so an viele Orte getragen.

Von unseren Ev.- Luth. Kirchgemeinden nahmen 22 Erwachsene und 33 Kinder am Sternsingen teil. Sie sammelten Spenden für Projekte, die helfen, dass Kinder aus der Kinderarbeit in die Schulausbildung geführt werden. In diesem Jahr wurden so 2.399 € gesammelt. Wer im nächsten Jahr mitmachen oder von den Sternsingern besucht werden möchte, melde sich bitte bei Pfarrer Christoph.

Neue Bläsergruppe ab Herbst

Der Eisenberger und der Thiemendorfer Posaunenchor wollen sich in diesem Jahr aktiv um Nachwuchs kümmern: Zu Beginn des neuen Schuljahres soll es ab August eine neue Anfänger-Gruppe geben. Eingeladen sind Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, die gerne ein Blechblas-Instrument lernen möchten. In Posaunenchören musizieren ja mehr noch als in anderen Chören auch Familien zusammen. Die Musik reicht von festlich bis fetzig, gespielt wird zu Gottesdiensten, Festen und kleineren Konzerten. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Instrumente können von der Kirchgemeinde ausgeliehen werden. Der Unterricht ist kostenfrei!
Ideal wäre es, wenn wir eine unternehmungslustige Gruppe von 8-10 Neugierigen zusammenbekommen, denn gemeinsam geht es leichter. Am **Samstag, den 5. Mai** gibt es einen Schnuppertag im Gemeinderaum Etzdorf während des Kindertreffs. Wir beginnen um 9.30 Uhr mit einer Andacht und haben dann Zeit um Instrumente auszuprobieren, Leute kennenzulernen und für die, die mitmachen wollen, einen guten Wochentag für den Start nach den Sommerferien zu überlegen. Kontakt über Kantor Philipp Popp (Tel. 238668) oder die Posaunenchorbläser.

Gottesdienst für alle Orte

4. März, 10.00 Uhr, Stadtkirche St. Peter, Eisenberg
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Konfi-Team

Saasa

6. März - 9. März , 17.30 Uhr, Bibelwoche, Fam. Thieme
18. März, 13.30 Uhr, Gottesdienst Superintendent Kuschmierz
30. März, Karfreitag, 13.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Superintendent Kuschmierz
22. April, 13.30 Uhr, Gottesdienst, Superintendent Kuschmierz
6. Mai, 13.30 Uhr, Gottesdienst, Superintendent Kuschmierz
20. Mai, 13.30 Uhr, Gottesdienst Superintendent Kuschmierz

Hainspitz

31. März, Samstag, 20.00 Uhr, Osternacht mit Kindergottesdienst; anschl. Beisammensein bei Bratwürsten und Getränken im Kirchgarten, Pfarrer Christoph
22. April, 15.00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfarrer Christoph
21. Mai, Pfingstmontag, Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Pfarrer Christoph, (Die Uhrzeit entnehmen Sie bitte den Aushängen)

Thiemendorf

11. März, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Sonja Gröbe
29. März, Gründonnerstag, 19.00 Uhr mit Abendmahl, Pfarrer Katzmann
14. April, 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Katzmann
29. April, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Sonja Gröbe
13. Mai, 9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
26. Mai, 18.30 Uhr, Frühlingskonzert mit dem Posaunenchor und der Band Mixerys aus Thiemendorf
27. Mai, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Superintendent Kuschmierz
Kirchenkaffee: siehe Etzdorf

Etzdorf

2. März, 18.00 Uhr, Weltgebetstag der Frauen
11. März, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Sonja Gröbe
21. März, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
1. April, Ostersonntag, 8.30 Uhr Osterfrühstück, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Katzmann
14. April, 9.30 Uhr, Kindertreff
25. April, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
29. April, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Sonja Gröbe
5. Mai, 9.30 Uhr, Kindertreff
5. Mai, 9.30 Uhr, Infotreffen Bläsergruppe
13. Mai, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
15. Mai, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
27. Mai, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Superintendent Kuschmierz

Mittwochs 18.30 Uhr (außer in den Ferien)
Bibelgespräch im Pfarrhaus

Im März ist kein Kindertreff in Etzdorf, denn am **3. März** feiern wir den Weltgebetstag für Kinder und Jugendliche von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr in Eisenberg

Crossen

18. März, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
30. März, 10.30 Uhr Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Katzmann
31. März, Osternacht mit Taufe, 21.00 Uhr, Pfarrer Katzmann
1. April, Ostersonntag, 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Katzmann
22. April, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
20. Mai, Pfingstsonntag, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann

Kirchenkaffee: siehe Hartmannsdorf

Silbitz

13. März, 15.00 Uhr, Kirchenkaffee
18. März, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
30. März, Karfreitag, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Katzmann
9. April, 15.00 Uhr, Kirchenkaffee
22. April, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
8. Mai, 15.00 Uhr, Kirchenkaffee
13. Mai, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Christina Katzmann
21. Mai, Pfingstmontag, 10.00 Uhr, Pfarrer Habicht

Rauda

30. März, Karfreitag, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Regina von Thaler
15. April, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
6. Mai, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Kirchenkaffee: Siehe Hartmannsdorf

Hartmannsdorf

20. März, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
30. März, Karfreitag, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, R. von Thaler
15. April, 10.30 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Katzmann
24. April, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
6. Mai, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
15. Mai, 14.30 Uhr Kirchenkaffee

Buchheim

31. März, Osternacht, 20.00 Uhr Pastorin Magirius-Kuchenbuch
27. Mai, 17.00 Uhr,
Konzert mit geistlichem Wort - mit dem Orchester Accordeon Effects der Musikschule Fröhlich und den Quattro-Beats der Musikschule „Studio B", Gebet und Segen,
Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Caaschwitz

13. März, 19.00 Uhr, Bibelgespräch
16. März, 18.00 Uhr, Helferabend im Sportlervereinshaus in Caaschwitz
17. März, 14.00 Uhr, Dank-Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
30. März, Karfreitag, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer i.R. Habicht
1. April, Ostersonntag, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer i.R. Habicht
9. April, 19.00 Uhr, Bibelgespräch
6. Mai, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
8. Mai, 19.00 Uhr, Bibelgespräch
20. Mai, Pfingstsonntag, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit dem Posaunenchor, Pfarrer Habicht

Seifartsdorf

17. März 17.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann
30. März, Karfreitag, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer i.R. Habicht
31. März, 18.00 Uhr, Osterfeuer und Andacht, Pfarrer i.R. Habicht
11. April, 10.00 Uhr, Treff im Pfarrhaus mit Dr. Schwarz, Eisenberg
6. Mai, 10.30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Katzmann

Petersberg

2. April, Ostermontag, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Christoph
22. April, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Christoph
21. Mai, Pfingstmontag, Gottesdienst, Pfarrer Christoph
(Die Zeit entnehmen Sie bitte den Aushängen)

Tünschütz

22. April, 14.00 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Christoph
5. Mai, 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Königshofen

14. März, Mittwoch, 18.00 Uhr, Werktags-Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
30. März, Karfreitag, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
1. April, Ostersonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
15. April, 13.30 Uhr, Konfirmation, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
24. April, 14.30 Uhr, Kirchenkaffee
2. Mai, Mittwoch, 18.00 Uhr, Werktags-Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
21. Mai, Pfingstmontag, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Lindau-Rudelsdorf

5. März - 8. März, 19.00 Uhr, Bibelwoche
11. März, 9.00 Uhr Gottesdienst, Heidi Pabst
22. März, 19.00 Uhr, Gemeindeabend mit Pfarrer Friedrich, Thema: Myanmar
29. März, Gründonnerstag, 19.00 Uhr, Gottesdienst mit Tischabendmahl, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
1. April, Ostersonntag, 8.45 Uhr, Andacht im Zelt Rudelsdorf, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
6. Mai, 17.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
20. Mai, Pfingstsonntag, 14.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Dothen

4. März, 13.00 Uhr, Gottesdienst
18. März, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Michael Schmidt
30. März, Karfreitag, 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Michael Schmidt
22. April, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Michael Schmidt
6. Mai, 13.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
20. Mai, Pfingstsonntag, 9.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Großhelmsdorf

5. - 8. März, 17.30 Uhr, Bibelwoche,
30. März, Karfreitag, 15.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Magirius-Kuchenbuch, Predigt Hanna Kuchenbuch
2. April, Ostermontag, 9.30 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
29. April, 17.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
21. Mai, Pfingstmontag, 13.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Walpernhain

11. März, 10.00 Uhr Gottesdienst, Heidi Pabst
1. April, Ostersonntag, 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
22. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Michael Schmidt
21. Mai, Pfingstmontag, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Hainchen

4. März, 14.15 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
18. März, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Michael Schmidt
30. März, Karfreitag, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Michael Schmidt
6. Mai, 14.15 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
20. Mai, Pfingstsonntag, 10.15 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Gösen

25. März, Palmsonntag, 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
29. April, 14.00 Uhr, Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch
10. Mai, Himmelfahrt, 14.00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Gottesdienste für Buchhein: Seite 11!

März

4. März, 10.00 Uhr
Sonntag Okuli
Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Stadtkirche,

11. März, 10.00 Uhr
Sonntag Laetare
Gottesdienst mit Abendmahl, Luthersaal, Pfarrer Katzmann

18. März, 10.00 Uhr,
Sonntag Judika **Gottesdienst,** Luthersaal, Regina v. Thaler

25. März, 10.00 Uhr,
Palmsonntag **Gottesdienst,** Luthersaal, Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Unter der Woche

Weltgebetstag der Frauen
Freitag, den 2. März
19.00 Uhr in Eisenberg, Luthersaal

Weltgebetstag für Kinder und junge Leute
Samstag, den 3. März
9.30 Uhr bis 13.30 Uhr
in den Räumen Markt 11 und im Kinderschutzbund

Montag, 5. März
9.00 Uhr, Frauenfrühstück, Torhaus
9.00 Uhr, Christusdienst
19.00 Uhr, Gemeindekirchenrat, Luthersaal
Dienstag, 6. März - Freitag 9. März, Bibelwoche,
19.00 Uhr, Torhaus

Montag, 12. März,
18.30 Uhr Männerabend, Torhaus
Dienstag, 13. März
19.00 Uhr, Bibelstunde, Bethesda
Donnerstag, 15. März - Sonntag, 18. März,
Konfimandenfahrt, 8. Klasse
Samstag, 17. März,
14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Luthersaal,
Superintendent Kuschmierz

Freitag, 23. März
16.00 Uhr, Konfirmanden 7. Klasse, Luthersaal
Samstag, 24. März,
9.00 - 18.30 Uhr Gemeindefahrt nach Friedrichroda

Dienstag, 27. März,
19.00 Uhr, Bibelstunde, Bethesda

Gottesdienste von Gründonnerstag bis Ostermontag

29. März, Gründonnerstag, 19.00 Uhr, Luthersaal, Tischabendmahl, Sup. Kuschmierz

30. März, Karfreitag, 10.00 Uhr, Stadtkirche St. Peter, Superintendent Kuschmierz
15.00 Uhr, Passionskonzert, Musik und Texte zur Sterbestunde Jesu, Schlosskirche St. Trinitatis,

31. März, Osternacht, 21.00 Uhr, Stadtkirche St. Peter, Annette Bacza & Philipp Popp

1. April, Ostersonntag, 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche St. Peter, Superintendent Kuschmierz

2. April, Ostermontag, 10.00 Uhr, Gottesdienst, Schlosskirche, Pfarrer Katzmann

April

8. April, 10.00 Uhr
Sonntag Quasimodogeniti
Gottesdienst zum Eisenberg Treffen, Katholische Kirche,
Pfarrer Tober und Pfarrer Behre

15. April, 10.00 Uhr
Sonntag Miserikordias Domini
Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, Stadtkirche,
Pastorin Magirius-Kuchenbuch

22. April, 10.00 Uhr
Sonntag Jubilate
Gottedienst mit Kirchenkaffee
Stadtkirche, Sup. Kuschmierz
17.00 Uhr BENEFIZ-Konzert

29. April, 10.00 Uhr
Sonntag Kantate
Gottesdienst, Stadtkirche
Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Mai

6. Mai, 10.00 Uhr, Sonntag Rogate
Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee, Stadtkirche
Superintendent Kuschmierz

10. Mai, 10.00 Uhr Himmelfahrt
Gottesdienst in Bethesda

13. Mai, 10.00 Uhr, Sonntag Exaudi
Gottesdienst, Stadtkirche

20. Mai, 10.00 Uhr, Pfingstsonntag
Gottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Stadtkirche,
Superintendent Kuschmierz

21. Mai, 10.00 Uhr, Pfingstmontag
Gottesdienst, Schlosskirche,
Superintendent Kuschmierz

27. Mai, 10.00 Uhr,
Sonntag Trinitatis
Gottesdienst, Stadtkirche,
Pastorin Magirius-Kuchenbuch
17.00 Uhr BENEFIZ-Konzert

Unter der Woche

Dienstag, 3. April,
19.00 Uhr, Frauenkreis, Torhaus,
Pastorin Magirius-Kuchenbuch

Montag, 9. April,
9.00 Uhr, Frauenfrühstück, Torhaus
9.00 Uhr, Christusdienst
19.00 Uhr, Gemeindekirchenrat, Luthersaal
Dienstag 10. April,
19.00 Uhr, Bibelstunde, Bethesda
Donnerstag, 12. April,
10.00 Uhr Besuchsdienstkreis, Torhaus

Montag, 16. April,
18.30 Uhr, Männerabend, Torhaus
Freitag, 20. April - Sonntag, 22. April,
Konfirmandenfahrt, 7. Klasse
Samstag 21. April,
14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Luthersaal,
Superintendent Kuschmierz

Dienstag, 24. April,
19.00 Uhr, Bibelstunde, Bethesda
Freitag, 27. April,
16.00 Uhr, Konfirmanden 8. Klasse, Luthersaal

Unter der Woche

Samstag, 5. Mai,
14.00 Uhr, Seniorennachmittag, Luthersaal,
Pfarrer Katzmann

Montag, 7. Mai,
19.00 Uhr, Gemeindekirchenrat, Luthersaal
Dienstag, 8. Mai,
19.00 Uhr Bibelstunde, Bethesda

Montag, 14. Mai,
18.30 Uhr, Männerabend, Tothaus
Donnerstag, 17. Mai,
10.00 Uhr, Besuchsdienstkreis

Dienstag, 29.Mai,
19.00 Uhr Bibelstunde, Bethesda

Kinder und Jugendliche

Wöchentlich für Kinder
Montags, 16.30 Uhr, Jungschar für Kinder und deren Eltern, Bethesda–Eisenberg
Dienstags, 15.30 bis 17.00 Uhr, Kindernachmittag, Königshofen
Mittwochs, 16.00 Uhr, Klasse 1-6, Boxenstopp, Schkölen
Mittwochs, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Kinder 6-11 Jahre, Teestube Eisenberg, Markt 11

Monatlich für Kinder
Erster Dienstag im Monat, 16.30 Uhr, Kirche mit Kindern, Pfarrhaus Seifartsdorf
Samstags, 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr Kindertreff
im Gemeinderaum Etzdorf mit Mittagessen am:
17. Februar, 14. April, 5. Mai, 2. Juni
Kindergottesdienste in Eisenberg: 8. April, 22. April, 13. Mai

Für Jugendliche
Junge Gemeinde Eisenberg: Mittwoch, 18.30 Uhr
Teestube Shelter:
Freitag, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Mädchen 12-16 Jahre
Junge Gemeinde Königshofen: nach Vereinbarung
Jugendtheatergruppe: monatlich, Bethesda
Kontakt: Pfarrer Christoph Tel.036691/246034

Kinderbibelwoche 2017

Sa., 3. März, 9.30 Uhr - 13.30 Uhr Weltgebetstag in Eisenberg für alle Kinder der Region

Lebensstationen

Taufen
Gert Gerlach aus Gera, in Eisenberg
Oskar Theil aus Caaschwitz, in Caaschwitz
Carlotta Theil aus Caaschwitz, in Caaschwitz
Christin Theil aus Caaschwitz, in Caaschwitz
Lilli Kärmer aus Eisenberg, in Eisenberg
Jona Paul Schwarzbach aus Eisenberg, in Eisenberg

Konfirmation
Maria Puschendorf aus Eisenberg

Hochzeitsjubiläum mit Einsegnung
Alfred Kleinschmidt und Barbara, geb. Wittig aus Ahlendorf, Diamantene Hochzeit
Herbert Pöhl und Helga, geb. Kelm aus Thiemendorf, Diamantene Hochzeit
Erhard Moßberg und Ursula, geb. Merkel aus Crossen, Diamantene Hochzeit
Rainer Vogt und Bettina, geb. Körber aus Eisenberg, Silberne Hochzeit
Uwe Mai und Katrin, geb. Zimmer aus Eisenberg, Silberne Hochzeit

Verstorben
Gerda Panzer, geb. Sonntag aus Silbitz, 95 Jahre
Arnfried Zeutzschel aus Großhelmsdorf, 90 Jahre
Brigitte Döring, geb. Brömel aus Eisenberg, 91 Jahre
Günter Öhmig aus Eisenberg, 67 Jahre
Margot Friedrich, geb. Kettwich aus Eisenberg, 98 Jahre
Helga Kowollik, geb. Schwarze aus Eisenberg, 81 Jahre
Kurt Prater aus Königshofen, 83 Jahre
Siegfried Warmbier aus Eisenberg, 85 Jahre
Günther Theil aus Eisenberg, 88 Jahre
Annerose Giegold, geb. Nürnberger aus Crossen,92 Jahre
Ingrid Klapproth, geb. von Thaler aus Freiburg, 97 Jahre
Heinz Bachmann aus Seifartsdorf, 81 Jahre
Renate Müller, geb. Pöpel aus Königshofen, 78 Jahre
Egon Appelt, aus Eisenberg, 89 Jahre
Willy Hanf aus Eisenberg, 93 Jahre
Rainer Beer aus Hartmannsdorf, 76 Jahre
Rainer Kolbe aus Hartmannsdorf, 61 Jahre
Irmgard Blarre aus aus Eisenberg, 93 Jahre

Wir haben alle Mitglieder unserer Ev.- Luth. Kirchgemeinden, die bestattet und uns gemeldet wurden, aufgeführt.
Falls jemand übersehen bzw. uns nicht gemeldet wurde, bitten wir um Nachmeldung im Kirchenbüro, damit wir dies nachholen können.

Es war bei ihm fürwahr kein Scherz

Ostern fällt zwar auf den 1. April, aber, dass Jesus Christus gestorben und auferstanden ist, ist – um es mit Luther zu sagen „fürwahr kein Scherz" (Lied 341,4), denn „er (Gott) ließ es sein Bestes kosten." Dabei gibt es sogar die Tradition, dass an Ostern bei der Predigt Witze erzählt werden, um den „risus paschalis", das Osterlachen zu befördern. Wikipedia schreibt: „Zum Brauch gehörte es, dass der Pfarrer am Ostertag von der Kanzel ein Ostermärlein, also eine erheiternde und nicht immer ganz einwandfreie Geschichte erzählte. Oder er gab eine improvisierte Schnurre zum besten. Beides geschah mit dem Ziel, die Gemeinde zum Lachen zu bringen. Die Geschichten wurden auch als Ostermärchen bezeichnet. Grundanliegen des Osterlachens war es, die Osterfreude zum Ausdruck zu bringen. Es sollte die Überlegenheit und der Sieg über den Tod symbolisiert werden, der sich an Christus „verschluckt" hat und der Lächerlichkeit preisgegeben ist."

Und so könnten wir auch dieses Jahr mal wieder „Auf, auf, mein Herz mit Freuden" (Lied 112) singen – hatten wir länger nicht. Paul Gerhardt dichtet da in der 5. Strophe „Die Welt ist mir ein Lachen mit ihrem großen Zorn. Sie zürnt und kann nichts machen, all Arbeit ist verlorn". Auch das neue Wochenlied für Ostern, was wir seit einigen Jahren verstärkt singen, ist dem Osterlachen näher, als es scheint. „Der schöne Ostertag" (Lied 117) stammt aus England und heißt im Original „This joyful Eastertide". Joyful, also fröhlich, soll Ostern sein. Auch der zweiten Strophe des Originals kommen wir mit unseren Posaunenchören sehr nahe: „with trumpet blast the death shall wake from sleeping" - „mit Trompetenklang (oder beinahe -geschmetter!) sollen die Toten vom Schlaf erweckt werden". Biblische Grundlage für das Lied ist die Epistellesung des Ostermontags. Paulus schreibt an die Korinther „Wenn die Toten nicht auferstehen, so ist Christus auch nicht auferstanden. Ist Christus aber nicht auferstanden, so ist euer Glaube nichtig" (1. Kor 15,16-17). Was wäre also wenn? Das Osterlied kennt auch die Zweifel-Momente: „so glaubten wir umsonst – so kämpften wir umsonst – so hofften wir umsonst" heißt es in jeder Strophe bevor uns die Melodie in großem triumphalen Bogen zur Paulus-Erkenntnis mitreißt „Nun aber ist Christus auferstanden" (Vers 20). Da kann man doch erleichtert lachen.

Englische Spuren verfolgen wir auch vor Ostern schon, indem wir zur Eisenberger Gemeindefahrt am 24. März die englische Orgel besuchen, die in der Friedrichrodaer Orgelbauwerkstatt ihre Auferstehung erwartet (siehe Seite 6)

Wenige Wochen nach diesem Ausflug kann das Eisenberger Orgelprojekt mit einem hochkarätigen Benefiz-Konzert aufwarten. Endlich ist es wieder gelungen den berühmten Konzertorganisten unseren Schirmherren Prof. KMD Matthias Eisenberg einzuladen. Zusammen mit dem Ausnahme-Trompeter Joachim K. Schäfer aus Dresden, der mit renommierten Ensembles bereits in den USA und Japan konzertierte, sowie für zahlreiche CD-Einspielungen bejubelt wird, sind am 22. April exzellent musizierte Meisterwerke zu erwarten.
Im abschließenden Konzert dieses kleinen „Eisenberger Orgelfrühlings" am 27. Mai sind alle drei musikalischen Gruppen der Stadtkirche gemeinsam zu hören. Geplant ist, entlang eines Gottesdienstablaufes bekannte Stücke, beliebte Lieder und eingängige Melodien zusammen zu bringen. Dementsprechend soll auch eine CD produziert werden. Die Reihe der Benefiz-CDs für's Orgelprojekt wird nach „Zwischentöne" (2015) nun mit der CD „Sonntagsklänge" fortgesetzt.

Ein Schwerpunkt soll im Jahr 2018 auch die Nachwuchsförderung besonders der Posaunenchöre sein (siehe Seite 9). Bei allem Abbau und Einsparungen: Wir bauen auch auf und investieren! Unbedingt allen Freunden, Interessierten, Kindern und Enkeln weitersagen!

Fröhlich-Frische Frühlingstage
wünscht Ihr

Philipp Popp

Kirchenmusik zum Zuhören - Konzertkalender der Region Eisenberg

Samstag 3. März
17.00 Uhr
Gemeindesaal Neustadt/Orla

O Jesu, liebster Freund Musik für Posaune und Klavier von Bach, Rheinberger, und Telemann.
Elisa und Philipp Popp, Klavier/Posaune

Samstag 24. März
17.00 Uhr
Friedenskirche Jena

Vesper Melodies Kurzkonzert im Rahmen des Orgelausfluges nach Friedrichroda (sh. Seite 6)
Englisch-romantische Orgelmusik: Philipp Popp

Karfreitag 30. März
15.00 Uhr
Schlosskirche Eisenberg

Passionskonzert
Musik und Texte zur Sterbestunde Jesu
Joseph G. Rheinberger – Passionsgesang
Ulrich Grunmach – Die 7 Worte Jesu am Kreuz
Werke von Schütz, Mozart und Homilius.
Kantorei Eisenberg, Leitung: Philipp Popp

Sonntag 22. April
17.00 Uhr
Stadtkirche Eisenberg

Trompete und Orgel
BENEFIZ-Konzert für's Orgelprojekt
Meisterwerke von Bach, G. Torelli und G. Tartini
Orgelprojekt-Schirmherr Matthias Eisenberg, Orgel
Joachim K. Schäfer, Trompete

Samstag 5. Mai
9.30-12.00 Uhr
Gemeinderaum Etzdorf

Schnuppertag Jungbläser-Gruppe (sh. Seite 9)
Instrumente ausprobieren, Leute kennenlernen.
Für Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene

Samstag 26. Mai
18.30 Uhr
Kirche Thiemendorf

Frühlingskonzert mit der Gitarrengruppe Mixerys, Posaunenchor Thiemendorf.
Leitung: Martin Wüst, Karsten Krause, Ph. Popp

Sonntag 27. Mai
17.00 Uhr
Stadtkirche Eisenberg

Sonntagsklänge
BENEFIZ-Konzert für's Orgelprojekt
Vorstellung der zweiten Orgel-Benefiz-CD „Sonntags-Klänge – Musik zum Gottesdienst"
Meisterwerke von Bach (Nun danket alle Gott), Pachelbel (Kanon), Elgar (Marsch), Schubert (Deutsche Messe), Schütz (Vaterunser) und beliebten Gospels. Kantorei, Gospelchor Posaunenchor – Leitung: Philipp Popp

Kirchenmusik zum Mitmachen - Mittendrin statt nur dabei

Kantorei Eisenberg	donnerstags	19.30 Uhr	Luthersaal, Markt 11
Gospelchor Eisenberg	dienstags	20.00 Uhr	Luthersaal, Markt 11
Frauenchor Crossen (14-tägig)	dienstags	19.30 Uhr	Pfarrhaus Crossen
Posaunenchor Eisenberg	dienstags	18.15 Uhr	Luthersaal, Markt 11
Posaunenchor Thiemendorf	mittwochs	19.15 Uhr	Feuerwehrhaus Thiemendorf
Posaunenchor Caaschwitz		18.30 Uhr	Kirche Caaschwitz

www.kirchenmusik-eisenberg.de - aktuelle Konzertinform. und Chorterminpläne
www.orgelprojekt-eisenberg.de - Details, Bilder und Spendenstand Orgelprojekt

Übergangsregelung bis zur Besetzung der Pfarrstelle Eisenberg- Crossen

Büros

Für Pfarrämter Eisenberg & Crossen:
Falko Löbel und Heiko Kertscher,
Markt 11, 07607 Eisenberg,
036691 25110, Fax 25139,
pfarramt.eisenberg@gmx.de,
Die. & Do. 10-12 Uhr, Do. 14-16 Uhr

Für das Pfarramt Königshofen:
Claudia Philipp-Möller, Mi. 11-13 Uhr
Pfarrgasse 1, 07613 Königshofen,
036691 46921, Fax 863190,
pfarramt-koenigshofen@gmx.de,

Für den Kirchenkreis:
Gabriebe Hofmann,
036691 255060, Fax. 255089
suptur-buero@kirchenkreis-eisenberg.de, Markt 11, Eisenberg

Pfarrer

Für Eisenberg, Rauda, Hartmannsdorf, Crossen, Silbitz, Caaschwitz, Seifartsdorf:
Superintendent Arnd Kuschmierz, Markt 11, 07607 Eisenberg, 036691 255080 oder 43428, superintendent@kirchenkreis-eisenberg.de

Für Hainspitz, Petersberg, Tünschütz:
Pfarrer Reno Christoph, Bethesda, Johanniterstraße 1, 036691 246034, reno.christoph@gmx.net

Für das Pfarramt Königshofen, sowie Etzdorf und Thiemendorf:
Pastorin Ulrike Magirius-Kuchenbuch, Pfarrgasse 1, 07613 Königshofen, 036691 46921,
pfarramt-koenigshofen@gmx.de

Mitarbeiter und kirchliche Einrichtungen

Superintendent Arnd Kuschmierz 036691 255080, superintendent@kirchenkreis-eisenberg.de
Kantor Philipp Popp, 036691 238668, philipp-popp@gmx.de
Gemeindepädagogin Christina Katzmann, 036691 43233, christina.katzmann@outlook.com
Teestube „Shelter", Markt 11, Karola Plötner,
0176 97803065, horst.ploetner@t-online.de
Ev. Johanniter-Kindergarten "Marienkäfer", Klosterlausnitzer Straße 23,
036691 42226, marienkaefer.eisenberg@johanniter.de
Ev. Johanniter-Kinderkrippe "Knirpsenbude", Goethestraße 5a,
036691 837877, knirpsenbude.eisenberg@johanniter.de
Diakonie Sozialstation, Johanniterstraße 1,
036691 4780, info@eisenberg.pflegedienst.johanniter.de
Diakoniezentrum Bethesda, Johanniterstraße 1,
036691 494, info@eisenberg.alteneinrichtung.johanniter.de,
Klinikseelsorge im Diakoniezentrum Bethesda, Pfarrer Reno Christoph, Johanniterstraße 1,
036691 49536, reno.christoph@gmx.net
Ambulanter Hospizdienst, Johanniterstraße 1, 07607 Eisenberg, Antje Amthor,
0160 7912625 (rund um die Uhr), Antje.Amthor@jose.johanniter.de
Diakoniekreisstelle, Markt 16, 07646 Stadtroda, Almut Arndt, Annette Bacza
036428 60975, dzb-sro@t-online.de, Mittwoch 9-20 Uhr, Donnerstag 14-16 Uhr
Telefonseelsorge (24h, kostenfrei, anonym), 0800 1110111

Bestattungsinstitut der Ev.-Luth. Kirchgemeinde GmbH, Mühlenstraße 51, Eisenberg, frieeis@jetzweb.de, 036691 7760 (rund um die Uhr) Anzeige

Bankverbindungen

Buchheim	DE30 8309 4494 0000 6504 80	Crossen	DE64 5206 0410 0008 0189 10
Gösen	DE29 8309 4494 0000 6504 98	Eisenberg	DE59 5206 0410 0008 0079 42
Großhelmsdorf	DE03 8309 4494 0000 7091 66	Etzdorf	DE17 5206 0410 0008 0100 56
Königshofen	DE48 8309 4494 0000 6504 47	Hainspitz	DE41 5206 0410 0008 0065 20
Lindau	DE31 8309 4494 0000 6066 18	Petersberg	DE53 5206 0410 0008 0032 97
Walpernhain	DE56 8309 4494 0000 6864 84	Seifartsdorf	DE36 5206 0410 0008 0105 87
Caaschwitz	DE07 5206 0410 0008 0119 82	Silbitz	DE38 5206 0410 0008 0140 43
Dothen	DE06 5206 0410 0008 0032 70	Rauda	DE26 5206 0410 0008 0020 37
Hainchen	DE75 5206 0410 0008 0032 89	Hartmannsdorf	DE26 5206 0410 0008 0020 37
Tünschütz	DE53 5206 0410 0008 0032 97	Thiemendorf	DE26 5206 0410 0008 0020 37

					Gründonnerstag bis Ostermontag				
	4. Mrz.	11. Mrz.	18. Mrz.	25. Mrz.	29. Mrz.	30. Mrz.	31. Mrz.	1. Apr.	2. Apr.
Buchheim							20.00 Uhr		
Caaschwitz			Sa. 14.00			9.30 Uhr		9.00 Uhr	
Crossen			10.30 Uhr			10.30 Uhr	21.00 Uhr	14.00 Uhr	
Dothen	13.00 Uhr		9.00 Uhr			9.00 Uhr			
Eisenberg	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	19.00 Uhr	10.00 Uhr	21.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr
Etzdorf		10.00 Uhr						10.00 Uhr	
Gösen				14.00 Uhr					
Großhelmsdorf						15.00 Uhr			9.30 Uhr
Hainchen	14.15 Uhr		10.15 Uhr			10.15 Uhr			
Hainspitz							20.00 Uhr		
Hartmannsdorf						10.30 Uhr			
Königshofen			Mi. 18.00			9.00 Uhr		10.00 Uhr	
Lindau		9.00 Uhr			19.00 Uhr			8.45 Uhr	
Petersberg									10.00 Uhr
Rauda						9.30 Uhr			
Saasa			13.30 Uhr			13.30 Uhr			
Seifartsdorf			Sa. 17.00			10.30 Uhr	18.00 Uhr		
Silbitz			09.30 Uhr			9.30 Uhr			
Thiemendorf		9.00 Uhr			19.00 Uhr				
Tünschütz									
Walpernhain		10.00 Uhr						14.00 Uhr	

					Himmelfahrt bis Pfingsten				
	15. Apr.	22. Apr.	29. Apr.	6. Mai	10. Mai	13. Mai	20. Mai	21. Mai	27. Mai
Buchheim									17.00 Uhr
Caaschwitz				9.30 Uhr			10.00 Uhr		
Crossen		10.30 Uhr					10.00 Uhr		
Dothen		9.00 Uhr		13.00 Uhr			9.00 Uhr		
Eisenberg	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr	10.00 Uhr
Etzdorf			10.00 Uhr			10.00 Uhr			10.00 Uhr
Gösen			14.00 Uhr		14.00 Uhr				
Großhelmsdorf			17.00 Uhr					13.00 Uhr	
Hainchen				14.15 Uhr			10.15 Uhr		
Hainspitz		15.00 Uhr							
Hartmannsdorf	10.30 Uhr			10.30 Uhr					
Königshofen	13.30 Uhr			Mi. 18.00				9.00 Uhr	
Lindau				17.00 Uhr			14.00 Uhr		
Petersberg		10.00 Uhr							
Rauda	9.30 Uhr			9.30 Uhr					
Saasa		13.30 Uhr		13.30 Uhr			10.00 Uhr		
Seifartsdorf				10.30 Uhr					
Silbitz		9.30 Uhr				9.30 Uhr		10.00 Uhr	
Thiemendorf	Sa. 14.00		9.00 Uhr			9.00 Uhr			9.00 Uhr
Tünschütz		14.00 Uhr		Sa. 14.00					
Walpernhain		10.15 Uhr						10.15 Uhr	

Krippenspiel in Großhelmsdorf

Verabschiedung Pastorin Gommel

Weihnachten in Dothen

Krippenspiel in Saasa

Konzert in Eisenberg

Adventskonzert in Hainspitz

Krippenspiel in Caaschwitz